

**Lateinische Schulgrammatik.**

[19737] Bearbeitet von

**Dr. Gustav Landgraf.**

Es ist eine Reform-Grammatik, eine für die Bedürfnisse des **Schülers** und **nur** für diesen geschriebene Grammatik, welche in möglichster Vereinfachung und Verringerung des Lehrstoffes die Ausbildung in der Sprache zugleich in möglichst hohem Grade zu erleichtern und zu fördern berufen ist.

Wir glauben mit dieser der neuen Richtung entsprechenden Grammatik dem Buchhandel ein in kurzer Zeit allgemein eingeführtes Lehrbuch zu übergeben, und erbitten zu diesem Zwecke die Unterstützung und Verwendung des Sortimentsbuchhandels.

Preis 2 M 50 J.

**Buchner's Sammlung lateinischer Übungsbücher.**

Redaktion von

**Dr. Gustav Landgraf.**

Diese Sammlung bringt, dem öfters und dringend geäußerten Wunsche so mancher Studienanstalt entsprechend, neue lateinische Übungsbücher, in welchen besondere Sorgfalt auf ein gutes Deutsch, auf einen dem Fassungsvermögen und dem geistigen Gesichtskreise der entsprechenden Stufe angepaßten Inhalt, auf eine enge Verbindung und Wechselbeziehung des lateinisch-deutschen und deutsch-lateinischen Uebersetzungsstoffes genommen ist. Jedem Bändchen ist ein Kanon der Synonyma und stilistischen Regeln beigegeben. Diese neuen Übungsbücher dürften darum einen nicht geringen Vorzug vor den anderen erhalten haben.

An der Verabfassung sind folgende Herren beteiligt:

- I. **Friedrich Lanzinger**, I. Gymnasiallehrer, **Elementarbuch für die I. Klasse des Gymnasiums.** Geb. Preis 2 M 20 J.
- II. **Sebastian Röckl**, I. Gymnasiallehrer, **Übungsbuch für die II. Klasse des Gymnasiums.** Geb. Preis 3 M 10 J.
- III. **Dr. Herm. Hellmuth**, I. Gymnasialprofessor, und **Dr. Friedrich Gebhard**, I. Gymnasiallehrer, **Übungsbuch für die III. Klasse des Gymnasiums.** Geb. Preis 3 M 20 J.
- IV. **Karl Dietsch**, I. Gymnasialprofessor, **Übungsbuch für die IV. Klasse des Gymnasiums.**

\*) In Vorbereitung.

V.\*\*) **Otto Lang**, I. Gymnasiallehrer, und **Dr. H. Diel**, I. Gymnasiallehrer, **Übungsbuch für die V. Klasse des Gymnasiums.**

Wir erbitten das Interesse der Herren Kollegen für diese Sammlung, von welcher wir gerne einzelne Exemplare in Kommission liefern.

**Der deutsche Aufsatz in Lehre und Beispiel.**

Als Anhang zum deutschen Lesebuch

bearbeitet

von

**A. Edel.**

I. Theil. Geb. 1 M 60 J ord.

II. Theil. Geb. 2 M 40 J ord.

Dieses Werk wurde von hervorragender fachmännischer Seite als ein bedeutungsvoller und wesentlicher Fortschritt auf dem Gebiete der Stilistik bezeichnet, dem eine weite Verbreitung gesichert sei. Dasselbe ist zunächst für den Unterricht an den Realschulen bestimmt; es ist aber ganz hervorragend auch für den Selbstunterricht geeignet und wird namentlich bei Vorbereitung für die Prüfung zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst die beste Anleitung geben.

Edel, „Der deutsche Aufsatz“ wird ein vielbegehrtes Buch werden und bleiben; es kommt einem wahrhaften Bedürfnisse entgegen und soll und darf daher auf keinem Lager fehlen. Wir werden durch vielfache Inserate u. Besprechungen immer wieder die Aufmerksamkeit des Publikums auf dieses vorzügliche Werk zu richten wissen.

**Litteraturnachweise**

und

**Bemerkungen****zur lateinischen Schulgrammatik.**

Von

**Dr. Gustav Landgraf.**

Preis 80 J.

Eine äußerst gewissenhafte Arbeit, die auch durch die Klarlegung der Gesichtspunkte, welche Verfasser bei der Ausarbeitung seiner Schulgrammatik hauptsächlich leiteten, für die philologische Welt von lebhaftem Interesse ist.

In Rechnung 25%, Freierplre 15/1.

Bar 30%, Freierplre. 12/1.

Bamberg.

**G. C. Buchner'sche** Verlagsbuchhandlung  
Gebrüder Buchner, K. bay. Hofbuchhändler.

\*\*) In Vorbereitung.

**40 000 Exemplare in 6 Wochen abgesetzt!**  
[19735]

Die 7. hohe Auflage mit einem Schlusswort:

**Nach Moltkes Tode**

erschien soeben von:

**An den Kaiser.****Eine deutsche Bitte**

von

**Adolf Graf von Westarp.**

Preis 20 J ord.

Ein wie erstaunlicher Absatz von Handlungen erreicht wurde, welche das Schriftchen in mehreren Exemplaren in auffallender Weise im Schaufenster aufstellten, beweist der Barbezug nachstehender Firmen:

Es bezogen bis heute:

Ludhardt'sche Sort.-Hdlg. in Berlin	1130 Explre.
F. Schüler in Berlin	1100 "
Georg Stille in Berlin	1013 "
Herm. Seippel in Hamburg	900 "
B. Behr's Buchh. in Berlin	835 "
H. W. Seig Nachf. in Hamburg	716 "
Schneider & Co. in Berlin	568 "
Sachse & Heinzelmann in Hannover	525 "
Gustav Fod in Leipzig	500 "
Herm. Peters in Berlin	499 "
J. G. Schmitz'sche Buchh. in Köln	467 "
Fode'sche Buchh. in Chemnitz	460 "
A. Rugel in Gera	447 "
Amelang'sche Buchh. in Berlin	453 "
Mittler's Sortiment in Berlin	370 "
C. F. Conrad in Berlin	295 "
Hugo Steinig in Berlin	241 "
Koepfen'sche Buchh. in Dortmund	237 "
Weitbrecht & Marissal in Hamburg	236 "
J. C. Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig	230 "
J. Harber in Altona	207 "
Haase & Mues in Berlin	206 "
Plahn'sche Buchh. in Berlin	202 "
Max Marcus in Berlin	202 "
Otto Meißner Sort. in Hamburg	200 "
Sam. Lucas in Elberfeld	200 "
Hugo Jnderau in Barmen	200 "
Trautwein'sche Buchh. in Berlin	212 "
Feller & Gedts in Wiesbaden	219 "
Emil Baensch Nachf. in Magdeburg	200 "

Eine große Anzahl von Handlungen machte außerdem Bezüge von 50—180 Exemplaren. Mit Recht kann das Schriftchen deshalb nur **dringendst** empfohlen werden; der Massenabsatz bringt sehr hohen Verdienst, der nur beim Verkauf des **einzelnen** Exemplars so unscheinbar ausfällt. **Bestellen Sie daher bitte umgehend**, es wird größere Nachfrage kommen, weil von dieser Auflage wiederum an 3000 deutsche Zeitungen Rezensionsexemplare versandt wurden und außerdem in größeren Zeitungen ständig inseriert wird. Ich liefere auch ferner:

1—15 Exemplare à 15 J bar;  
10 Exemplare für 1 M 10 J als Probe-  
sendung franko;

13/12 Exemplare für 1 M 40 J bar;  
50 Exemplare für 5 M bar.

(Briefmarken werden in Zahlung genommen.)

Berlin W. 57, Poststraße 48.

**Eduard Kengel,**  
Verlagsbuchhandlung.